

Drei interessante Tage in Straßburg

EU Förderprogramme waren das Thema

SULINGEN. Auf Einladung des CDU Europaabgeordneten Prof. Dr. Hans-Peter Mayer aus Vechta besuchten der Sulinger CDU Vorsitzende Matthias Wendland, stellv. Landrat Wilhelm Evers, stellv. CDU Kreisvorsitzender Volker Löhmann drei Tage die Europastadt Straßburg.

Am Rand der Tagung des Europaparlamentes standen auch die Nutzung von EU Förderprogrammen für die Region im Mittelpunkt.

„Die Strukturfonds laufen nur noch bis zum Jahr 2006. Die verschiedenen Programme müssen von den Städten, Gemeinden und Landkreis Diepholz stärker genutzt werden“, so stellv. Landrat Wilhelm Evers. Eine Beteiligung an Fördermitteln bedeutet oft eine Mitfinanzierung von mindestens 50 %. Ein Verzicht ist nicht Zukunftsweisend, da mit der Fortsetzung der Programme in dem Umfang nicht zu rechnen ist.

„Sulingen hat bei vielen



Prof. Dr. Hans-Peter Mayer (ganz links) begrüßte in Straßburg Matthias Wendland, Wilhelm Evers und Volker Löhmann (von links).

Projekten von der EU profitiert. Insbesondere an der Realisierung des Stadtsees und der jüngsten Umgestaltung des Fachwerkhauses Rottmann. Um den EU Topf weiter zu nutzen müssen wir bei weiteren Projekten zur Mitfinanzierung bis 2006 bereit

sein“, so Matthias Wendland.

Diskutiert wurde von den Teilnehmern das mögliche Projekt Frei-, Hallen-, Wellnesbad für Sulingen in ein EU Förderprogramm anzumelden. Die Chancen hierfür sollen noch einmal konkreter geprüft werden.